

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **111 (1993)**

Heft 46

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Weiterbildung

Der Ingenieur und der Designer – Neues zu einer alten Schnittstelle

Veranstalter

Solothurnische Handelskammer, Zeitschrift «Hochparterre» und Design Center Langenthal. Patronat: SIA

Ziel

Ziel ist, Felder der Zusammenarbeit von Ingenieuren und Designern zu vermessen und zu fragen, wie sie sich finden, wie sie zusammen Projekte entwickeln, sich aneinander reiben und Probleme lösen.

Programm

9.30 h: Einführung in die Tagung und ins Thema (*Köbi Gantenbein*). Der Ingenieur als Gestalter (*Robert Ruprecht*, Ingenieurschule Biel). Der Weg der Lokomotive 2000 (*Uli Huber*, *Ueli Thalmann* und *ein Ingenieur*, *SBB*). Oberflächen – hard&soft – neue Zeichen für neue Apparate (*Frank Zebner*, Siemens). Sesame – Der elektronische Kiosk. Ein grenzüberschreitendes Projekt (*Robert Krügel*, *Walter Stulzer*, *Eclat*). Mittagessen. 14.00 h: Der Elektroingenieur und das Design. Der Unterricht von *Gregor Naef* an der Ingenieurschule Brugg-Windisch. Überingenieured – was nun? *Wolfgang Laubers-*

heimer zeigt, was Designstudentinnen und -studenten tun, wenn Gegenstände zu viel können. Oder andersherum: Was nützen die zu intelligente Küche und der zu intelligente Bürostuhl? Projekte der Fachhochschule Köln. Die Zweifranken-Aufgabe. Wie *Franco Clivio* die Grundbegriffe der Konstruktion lehrt. Die Schulprojekte werden von den Dozenten zusammen mit einer Studentengruppe präsentiert. Postulate zum Thema «Schnittstelle Ingenieur-Designer und Ausbildung an der Fachhochschule». *Köbi Gantenbein* befragt *Peter Eberhard*, Schule für Gestaltung Zürich, und *Robert Ruprecht*, Ingenieurschule Biel. Kaffee, Information zum Design Center Langenthal und Führung durch die Ausstellung «Design Preis Schweiz 1993»

Tagungsbeitrag

Fr. 140.–, Fr. 70.– (Studenten)

Datum, Zeit und Ort

Mittwoch, 24. November 1993, 9.30 bis 17.00 Uhr
Tagungszentrum «Landhaus», Solothurn

Auskunft und Anmeldung

Solothurnische Handelskammer, Andreas Brand, Grabackerstr. 6, 4502 Solothurn, Telefon 065/22 23 24, Telefax 065/22 36 93, Anmeldeschluss ist der 12. November 1993.

Weiterbildung

Farbe als Gestaltungselement der Architektur

Die Winterthurer Farbkurse bieten Gelegenheit zu konzentrierter fachlicher Vertiefung. Sie werden sich an alle Fachleute, welche sich um ein fundiertes Verständnis für das Phänomen Farbe in Architektur, Raumgestaltung, Design und Planung bemühen. In Anerkennung dieses wertvollen Weiterbildungsangebots hat der SIA im Jahre 1990 den Winterthurer Farbkursen unter der Leitung von Prof. *Werner Spillmann* das Patronat angeboten.

Eine Reihe von Fachreferaten, gestützt auf reichhaltiges Anschauungsmaterial,

richtet die Aufmerksamkeit auf verschiedene Aspekte der Farbe in gebauter Umwelt und gibt Anlass zu intensiver Auseinandersetzung. Diese Vorträge werden begleitet und aufgelockert durch eine Serie von zwanzig Übungen zur Förderung einer sensiblen und bewussten Farbwahrnehmung. Damit offeriert der Kurs gleichzeitig eine solide Einführung in die neue Farbsprache NCS (Natural Colour System), welche für die Verständigung in der Farbpraxis heute von besonders aktueller Bedeutung ist.

Kursthemen

Farbe – ein Element architektonischer Gestaltung
Gebäude in landschaftlichem Kontext
Gebäude in bebautem Kontext
Farbe in Beziehung zur Gebäudestruktur
Farbe im Innenraum
Farbe in der Entwicklung der Architektur bis heute

Sensibilisierung bewusster Farbwahrnehmung
NCS als Verständigungs- und Gestaltungshilfsmittel
Farbordnungssysteme, Farbmustersammlungen
Farbbeziehungslehre als Synthese von Farbkontrast- und Farbverwandtschaftslehren
Farbausdruck und Farbpsychologie
Farbanwendung in der Baupraxis
Methode konzeptioneller Farbplanung
Weiterführende Fachliteratur

Daten 1994

Farbkurs 1/94	14./15. und 21./22. Januar 1994
Farbkurs 2/94	4./5. und 11./12. Februar 1994
Farbkurs 3/94	4./5. und 11./12. März 1994

Kosten

4 Kurstage Fr. 860.–. Das Kursgeld schliesst den Begleittext «Farbe als Gestaltungselement der Architektur» und das reichhaltige NCS-Farbmaterial für 20 Übungen ein.

Kursprogramme

Diese enthalten die Anmeldekarte und werden durch verschiedene Fachorganisationen an ihre Mitglieder verteilt. Programme können auch über folgende Adresse bezogen werden: Winterthurer Farbkurse, Prof. *Werner Spillmann*, c/o Technikum Winterthur, Abt. für Architektur, 8401 Winterthur, Tel. 052/267 76 15

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

- 13. Nov. *Alfons Barth*, Arch. HTL/SIA, Kreuzacherstr. 46, 5012 Schönenwerd (Sektion Aargau)
- 16. Nov. *Hans Nydegger*, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Wasserschöpfli 26, 8055 Zürich (Sektion Zürich)
- 21. Nov. *Daniel Bertin*, dipl. Arch. ETH/SIA, Riedenerstr. 38a, 8304 Wallisellen (Sektion Zürich)
- 22. Nov. *Paul Vajda*, Ing. SIA, Restenbergstr. 52, 8044 Zürich (Sektion Zürich)
- 23. Nov. *Ernst Bloch*, Dr., Chem. SIA, Schöneggstr. 4, 8212 Neuhausen (Sektion Schaffhausen)
- 27. Nov. *Hans Zumbach*, dipl. Kult.-Ing. ETH/SIA, Segesserweg 6, 5000 Aarau (Sektion Aargau)
- 28. Nov. *Federico Mauke*, Dr., Ing. SIA, Piazza Risorgimento 59, I-00192 Roma